

## Erläuterung zu Löhnen im Bereich Massage

Da es keinen gesetzlichen Mindestlohn gibt, und sowohl bei Ausbildungen zwischen **Wellness-, Diplomierten- und Medizinischen Masseuren** als auch **branchenabhängig** sehr grosse Unterschiede bestehen, können wir als Verband lediglich Empfehlungen abgeben.

Für die Festsetzung des Monats- oder Stundenlohnes sind **diverse Regelungen**, wie z.B. Anteil Sozialleistungen, Anstellungsart (angestellt/Umsatzbeteiligung/selbständig), Verteilung der Raum- und sonstigen Kosten (Mitbenützung Infrastruktur) etc. zu beachten und sind integrierender Bestandteil des Vertrages. Die Lohngestaltung richtet sich im Weiteren auch nach der Aufgabenstellung und der Verantwortung des Mitarbeiters.

### Wellnessmasseure

Arbeitsstellen als Wellnessmasseur finden sich hauptsächlich in der **Hotellerie** und im **Day-Spa**. Die Angebotspalette an Treatments in dieser Branche ist riesig, wir sprechen von Ayurvedamassagen, über Hot Stone Behandlungen bis hin zur Vinotherapie, hoteleigenen Behandlungen und vielem mehr. Je mehr dieser Massagetreatments man beherrscht, desto wertvoller ist man für einen Betrieb. Hier spielt also die **Berufserfahrung** eine grosse Rolle. Der Lohn sollte sich demnach zwischen **CHF 3'800** und **CHF 4'500** bewegen. Ausschlaggebend bleiben aber die Lohnverhandlungen beim Bewerbungsgespräch.

Als **selbstständiger Wellnessmasseur** erachten wir einen **Stundensatz von CHF 50** als angebracht, da Kunden die Behandlungen nicht über die Krankenkassen abrechnen können.

### Diplomierte Masseure

**Diplomierte Masseure** mit Anerkennung in einzelnen Therapieformen sowie der **Therapeutische Masseur** sollten in einem hundertprozentigen Anstellungsverhältnis **mindestens CHF 4'000** verdienen. Auch hier sind Faktoren wie **Berufserfahrung**, aber auch **Betriebsart** und **Umsatz** zu beachten.

Der Stundenlohn von Berufsmasseuren richtet sich stark nach **Betrieb** und **Region**. Je mehr pro Behandlung verlangt wird, desto höher darf der Stundenlohn sein – dies gilt vor allem für Angestellte in privaten Betrieben wie **Physiotherapien, Massagepraxen** usw. In der Regel sprechen wir von einer Grössenordnung zwischen **CHF 28** und **CHF 33**.

Für Berufsmasseure, die in Wellnessbetrieben und der Hotellerie angestellt sind, gelten grundsätzlich dieselben Richtlinien wie für den Wellnessmasseur.

### Med. Masseure EFA

Der **med. Masseur EFA** sollte im Anstellungsverhältnis **mind. CHF 4'400** verdienen. Als Stundenlöhner in Privatbetrieben erachten wir einen **Stundensatz zwischen 35% - 45%** des effektiven Behandlungspreises als fair.

Oft arbeiten medizinische Masseure auch **freischaffend** (Freelancer). Da in diesem Anstellungsverhältnis **keine Sozialversicherungen** vom Arbeitgeber zu entrichten sind, darf der Lohnsicher zwischen **45% - 55%** der effektiven Behandlungskosten betragen.

Als Angestellte in Hotels und Wellnessbetrieben gelten auch für den med. Masseur EFA die branchenüblichen Löhne der entsprechenden Betriebe.

Aufgrund einer Umfrage der OdA MM liegt der Verdienst für den **Med. Masseur EFA/FA** bei selbständiger Tätigkeit im Rahmenvon: **CHF 1.75 - CHF 2.25 /pro Minute**, oder **CHF 105 bis CHF 135/ pro Stunde**.